

■ **Medieninformation**

Schwerin, den 14. Juni 2025

Erfolgreiche Premiere der LEOfilms-Videos im Capitol Schwerin

Jugendliche schließen feierlich
ihr Medien-Projekt zum 34. Filmkunstfest MV ab

Am 13. Juni 2025 feierten die Kooperationspartner **Sozial-Diakonische Arbeit – Evangelische Jugend gGmbH** und der **Mediatop Schwerin** der **Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern** den Abschluss ihres Medien-Projektes **LEOfilms 2025**. Aufgeführt wurden Videobeiträge, die im Mai 2025 zum 34. Filmkunstfest MV entstanden. Die Filme wurden – zur Premiere – im **Schweriner Kino Capitol** gezeigt.

Das Medien-Projekt fand – in Zusammenarbeit mit der **Filmland Mecklenburg-Vorpommern gGmbH**, dem **Capitol Schwerin** und dem **Sophie Medienwerkstatt e. V.** – in diesem Jahr bereits seine 14. Fortsetzung. Um die Arbeit aller Beteiligten angemessen zu würdigen, wurde anschließend in den **Mediatop Schwerin** eingeladen, der sich in den Schweriner Höfen befindet. Hier ließen die Beteiligten ihr Projekt gemeinsam ausklingen.

LEOfilms, ein mediales Jugendbeteiligungsprojekt, widmete sich auch im Jahr 2025 dem **Filmkunstfest MV**. Es gab wieder zwei Projektgruppen: die Jugendjury LEO, welche den Kinder- und Jugendpreis vergab, sowie die LEOfilms-Jugendredaktion, die über das Filmfestival und alle jugendrelevanten Inhalte berichtete.

Ausgestattet mit Kamera und Mikrophon waren die Jugendlichen diesmal in den Kinosälen des Filmpalastes Capitol, auf dem Campus am Turm sowie in der Schweriner Innenstadt unterwegs – und sammelten Geschichten. Neben **Interviews mit Filmschaffenden**, dem **Ehepaar Lohmeyer aus Jamel** und der **Kinder- und Jugendjury** ließ auch **Michael Kröger**, Hauptdarsteller des DEFA-Films „Aus meiner Kindheit“, spannende Einblicke in die Dreharbeiten vor 50 Jahren in Schwerin zu. Besondere Highlights waren die Pressekonferenz mit Ehrenpreisträgerin **Barbara Sukowa** und die feierliche Preisverleihung im großen Saal des Mecklenburgischen Staatstheaters.

Nach der Premiere auf der großen Kinoleinwand werden die **fünf Beiträge** jetzt nach und nach auf dem [LEOfilms-Social-Media-Kanal](#), im landesweiten Bürgerprogramm **Mediatop.TV** und in der [Mediathek der Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern](#) veröffentlicht.

Das Besondere an **LEOfilms** ist: Es verbindet die Jugendbeteiligung hervorragend mit der Filmbildung. Das befand auch die Jury, die das letztjährige LEOfilms-Projekt (2024) am 24. April 2025 in der Kategorie „Freizeit und Teilhabe“ mit dem **Medienkompetenz-Preis MV 2025** auszeichnete.

V. i. S. d. P.: Bert Lingnau, Direktor der Medienanstalt MV